

## „Get A Leg Up“

Tanzstück von Clint Lutes  
(USA/Deutschland)

Choreografie: Clint Lutes  
Tanz: Bérengère Valour, Clint Lutes

**Deutschlandpremiere:**  
**20. Oktober 2009 | 20 Uhr**  
**17. Internationales Tanzfestival**  
**Freiburg, E-WERK**

Mit freundlicher Unterstützung von  
Festspielhaus St. Pölten / Joachim  
Schloemer, Association  
Mâ Lyon, Dock11 Berlin, Eliashof Berlin  
und UferHallen AG Berlin.

### TRAILER online:

<http://www.youtube.com/watch?v=pr1mvZxbFqg>

### Pressekontakt :

Doreen Markert  
doreen\_markert@yahoo.de  
0177 48 03 48 3



## Über das Stück

\*to get a leg up - sich einen Vorteil verschaffen

Eine Hellseherin sieht ihren großen Durchbruch bevorstehen. Für Erfolg und Ruhm geht sie bis zum Äußersten. Zusammen mit einem Prinz schmiedet sie einen teuflischen Plan - ein Feuer, genährt von bösen Mächten. Niemand siegt. Nicht einmal Barmherzigkeit.

Clint Lutes und Bérengère Valour verwandeln eine wahre Begebenheit in eine fiktive Geschichte voller Verquickungen aus Gier, Verrat, Wohltätigkeit und Tod. Die Ereignisse basieren auf der Brandkatastrophe des Bazar de la Charité in Paris am Ende des 19. Jahrhunderts.

Die Charaktere sind träumerisch und arrogant, hinterhältig und bewundernswert, tragisch und kühl.

Das Stück wurde im Rahmen von Joachim Schloemers Eröffnung des Festspielhauses St. Pölten (Österreich) am 26. September 2009 uraufgeführt.

Weitere Aufführungen:  
7. – 10. Januar 2010, Dock11 Berlin

## Biografien

### Clint Lutes (USA, Deutschland)

erhielt seine BFA-Ausbildung für Tanz an der New York University Tisch School of the Arts. Er arbeitete u.a. mit Joy Kellman, Maya Lipsker, Melanie Lane, Brian Brooks Moving Company, Johannes Wieland, Ann Carlson, Eun Me Ahn und Christoph Winkler. 2005 erhielt Clint eine Förderung des Berliner Senats für das Soloprojekt 'Santa Maria Effekt' sowie 2006 ein Weiterbildungsstipendium für das danceWEB Programm des ImpulsTanz Festivals in Wien. Clint zeigte im Herbst 2007 und im Winter 2008 Premieren bei der physical virus company (pvc) der Stadttheater Freiburg & Heidelberg, sowie im Winter 2008 bei Vis Motrix Company (Thessaloniki, Griechenland) und im Frühling 2008 in Berlin mit posttheater.

Seit 2002 lebt Clint in Berlin und arbeitet als freischaffender Choreograph, Tänzer, und Tanzlehrer, u.a. für DOCK11 (Artist in Residence seit 2005), Maraméo, Tanzfabrik Berlin, Sasha Waltz & Guests, Tanztheater Osnabrück, Regensburger Tanztage, Australian Dance Theater, Options Dance Festival sowie für Eun Me Ahn Company, Kookmin University und Seoul Performing Arts High School in Korea. Clint ist Mitbegründer der LUCKY TRIMMER Tanz Performance Serie und hat seit 2004 deren künstlerische Leitung inne.

#### Kontakt:

clintmlutes@googlemail.com | 0049172 23 87 50 5

<http://deathbyglitter.wordpress.com>

<http://www.luckytrimmer.de>

### Béregère Valour (Frankreich, Deutschland)

studierte Zeitgenössischen Tanz bei Anne Martin am Conservatoire National Supérieur de Musique et Danse (CNSMD) in Lyon. Während dessen arbeitete sie u.a. mit Choreographen wie Catherine Diverres, Yval Pick, Malou Airaudo und Rita Quaglia. Béregère ist Mitbegründerin der Association Mâ, eine Non-Profit-Organisation aus 10 CNSMD-AbsolventInnen in Lyon. Sie ist außerdem Mitglied des „BWE Collective“ in Helsinki, wo sie u.a. mit Valerio Murat und Riikka Kosola die interaktive Performance «les machines spirituelles» entwickelte.

Aktuell tanzt Béregère für Jérôme Deschamps & Macha Makeief (Paris), Sophie Tabakov(Lyon), Dominique Touzé (Clermont-Ferrand), TanzOrtNord (Lübeck) und Clint Lutes (Berlin). Im Mai 2009 choreografierte sie das Duett “.-..” mit Joris Ruhl (Klarinette) für "La force de l'Art02" - eine Ausstellung für Zeitgenössische Kunst im Grand Palais Paris. Béregère ist Teil des Projektes “Childhood Art Language“ in Lyon. Seit Februar 2008 kooperiert Béregère außerdem mit dem Centre Culturel Français du Caire in Kairo/Ägypten und bietet Workshops für Teenager in 5 Schulen in Kairo und Alexandria an.

Béregère absolviert momentan das Masterprogramm «Théorie et pratique des Arts » an der Université Sophia Antipolis in Nizza, Frankreich.

#### Kontakt:

berengerevalour@googlemail.com | 0049174 48 21 326